

Bachelor Sprachliche Integration – DaF/DaZ

Informationen zur Aufnahmeprüfung fachliche Eignung

Formale Zulassungsbedingungen

Zur Aufnahmeprüfung fachliche Eignung werden Sie zugelassen, wenn Sie die formalen Zulassungsbedingungen erfüllen:

- Maturitätszeugnis (gymnasiale Matura, Fachmatura, Berufsmatura bzw. ein inländisches oder ausländisches Äquivalent)
- ggf. einjährige Arbeitswelterfahrung

Aufnahmeprüfung fachliche Eignung

Die Aufnahmeprüfung fachliche Eignung besteht aus einer schriftlichen Aufgabe sowie einem Gespräch und umfasst folgende Teile:

- Teil 1: Arbeit mit Fachtext (schriftliche und mündliche Zusammenfassung sowie Reflexion)
- Teil 2: sprachlich-didaktische Aufgabe
- Teil 3: Einzelgespräch zur persönlichen Biografie, Motivation

Weitere Informationen zum Inhalt der Prüfung finden Sie weiter unten.

Dauer der Prüfung: 60 Minuten, bestehend aus
Vorbereitungszeit: 20 Minuten anschliessend 10 Minuten Pause
mündlicher Teil: 30 Minuten

Aufgabenbeschreibung

Teil 1 Arbeit mit Fachtext: Zusammenfassung, Reflexion, kurze schriftliche Aufgabe

Sie erhalten einen kurzen Fachtext zum Themenbereich „Sprachliche Integration“ und fassen diesen mündlich und schriftlich (max. 8 Zeilen) zusammen. In einer anschliessenden Präsentation stellen Sie die wichtigen Erkenntnisse vor, die sich aus der Lektüre des Fachtexts für Sie ergeben: Was lässt sich aus dem Text für die Arbeit im Bereich „Sprachliche Integration“ ableiten?

Teil 2 Sprachlich-didaktische Aufgabe

Sie erhalten einen kurzen Text einer Deutschkurs-Teilnehmerin / eines Deutschkurs-Teilnehmers. Sie werden gebeten, im Gespräch mit den Prüfenden

- den Text sprachlich zu beurteilen: Was kann die Deutschkurs-Teilnehmerin / der Deutschkurs-Teilnehmer bereits gut?
- zu erklären, wie und zu welchen Aspekten des Textes (z. B. Wortschatz, Grammatik oder Inhalt) Sie der Deutschkurs-Teilnehmerin / dem Deutschkurs-Teilnehmer Feedback geben würden.

Teil 3 Einzelgespräch: Persönliche Biografie, Motivation (15 Minuten)

Die Informationen aus Ihrem Dossier dienen als Grundlage für das Einzelgespräch. Das Dossier besteht einerseits aus verschiedenen Anmeldeunterlagen (z.B. Bildungsabschlüsse, Arbeitszeugnisse, evtl. Vorpraktikumszeugnisse) und andererseits aus einem «tabellarischen Lebenslauf» und einem «Motivationsschreiben».

Vorbereitung

Eine Prüfungsvorbereitung ist nicht nötig. Eine Modellprüfung wird den KandidatInnen zur Verfügung gestellt.

Kosten Aufnahmeprüfung fachliche Eignung

CHF 200

Abmeldung, Verschiebung und unentschuldigtes Fernbleiben

Eine Abmeldung oder ein Verschiebungsgesuch muss spätestens eine Woche vor dem Prüfungstermin schriftlich (E-Mail oder Brief) beim Studiengangsekretariat (ba-si.linguistik@zhaw.ch) eingegangen sein.

Bei einer fristgerechten Abmeldung wird der Betrag von CHF 200 zurückerstattet. Bei einer fristgerechten Einreichung eines Verschiebungsgesuchs oder bei Krankheit (nur mit Arztzeugnis) kann mit dem Studiengangsekretariat ein Ersatztermin vereinbart werden.

Bei unentschuldigtem Fernbleiben besteht kein Anspruch auf eine Rückerstattung der Gebühr.

Gültigkeit

Die bestandene Aufnahmeprüfung berechtigt zu einem Studienbeginn im Jahr der Prüfung und im darauffolgenden Jahr.

Negativer Bescheid

Eine Wiederholung der Eignungsabklärung ist ab folgendem Jahr möglich. Dabei werden die Kosten erneut verrechnet.